

- Probe telefonisch ankündigen unter 0511/28897-924
- Fische mindestens 24 Stunden vor dem Versand nicht füttern
- Keine Pflanzen, Futter oder tote Fische im Transportwasser
- Transport von lebenden Fischen in festen Plastiktüten:
 - Befüllung der Tüten etwa zu einem Drittel mit Wasser und zu zwei Dritteln mit Luft oder Sauerstoff
 - Beim Postversand mit z.B. GO! doppelte Tüten verwenden
 - mit Gummiringen oder Kabelbindern dicht verschließen

Hinweis: Die Tüten dürfen nicht mit dem Mund aufgeblasen werden, da die Atemluft zu viel Kohlenstoffdioxid enthält.

- Transport der Tüten sollte liegend in entsprechenden Umverpackungen (z.B. feste Kartonage oder Styropor) erfolgen
- Beim Transport von Warmwasserfischen ist bei kalten Außentemperaturen ein „Heatpack“ zur Aufrechterhaltung der Wassertemperatur zu verwenden
- Der Transport sollte auf dem schnellsten Weg erfolgen

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Fischsendungen zugestellt werden können und nicht am Wochenende in der Spedition stehen!

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Dezernat 32 unter 0511/28897-924